

MONTAGEANLEITUNG FASSADENSYSTEM

RE2200

UNKOMPLIZIERTE & SCHNELLE MONTAGE GRENZENLOSE FARBGESTALTUNG VOLLSTÄNDIGESSYSTEM







ALLGEMEINE HINWEISE



LAGERUNG:

Bitte lagern Sie die Profile nur liegend auf ebenen Untergründen und decken Sie diese nicht mit einer Folie oder ähnlichem ab. Kondens-oder Stauwasser kann zur Fleckenbildung führen.

HINTERLÜFTUNG:

Um die Hinterlüftung der Profile zu gewährleisten, dürfen die Zwischenräume der Unterkonstruktionsprofile nicht ausgefüllt werden.

PROFILLÄNGE:

Die Profile werden grundsätzlich mit Überlänge produziert. Der präzise, bedarfsgerechte Zuschnitt erfolgt beidseitig im Rahmen der Verlegungauf der Baustelle.

LÄNGENAUSDEHNUNG:

Die Fassadenprofile dehnen sich aus, wenn sich die Temperatur erhöht. Daher muss bei der Montage die Längenausdehnung der Profile berücksichtigt werden.

Temperatur der Profile	Längenausdehnungder Profile
0°C - 10°C	2,5 mm pro Lfm
11°C−20°C	2,0 mm pro Lfm
21°C−30°C	1,5mm pro Lfm
31°C-40°C	1,0mm pro Lfm

Beispiel: Bei einer Materialtemperatur von 15°Cund einer Profillänge von 3.000 mmist bei der Montage ein Abstand von 6 mmerforderlich.

ALUMINIUMPROFILE:

Einige Zubehörteile, wie beispielsweise die Unterkonstruktionsprofile, bestehen aus Aluminium. Falls beim Schneiden der Alu-Profile ein Schmierstoff verwendet wird, achten Sie darauf, dass die Profile anschließend gereinigt werden. Dadurch werden hartnäckige Verunreinigungen vermieden.

VERFORMUNG:

Durch ständig wechselnde Witterungseinflüsse verändern sich die Dimensionender Profile. Leichte Verformungensind auf die natürlichen Eigenschaften zurückzuführen. Sie lassen sich nicht vollständig vermeiden und stellen keinen Reklamationsgrund dar.

PLANUNG:

Die Planung beginnt bereits bei der Unterkonstruktion. Berücksichtigen Sie schon hier, wo später beispielsweise Stoßfugen entstehen werden. In diesem Bereich sind zusätzliche Unterkonstruktionen erforderlich. Ebenfalls muss das Basisprofil so montiert werden, dass die späteren Abdeckprofile eingesteckt werden können. Dazu empfehlen wir, kurze Profilstücke der Abdeckprofile zu schneiden und damit die Position der Basisprofile zu ermitteln.



SYSTEMÜBERSICHT



FASSADENPROFIL RE2200



UNTERKONSTRUK-TIONSPROFIL RE4120



STARTPROFIL RE4130



BASISPROFIL RE4140



RANDPROFIL RE4150



FASSADEN-VERBINDER RE4160



AUSSENECKE RE4170



INNENECKE RE4180



FASSADENSCHRAUBE RE5830



SYSTEMSCHRAUBE RE5840



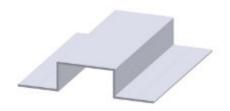


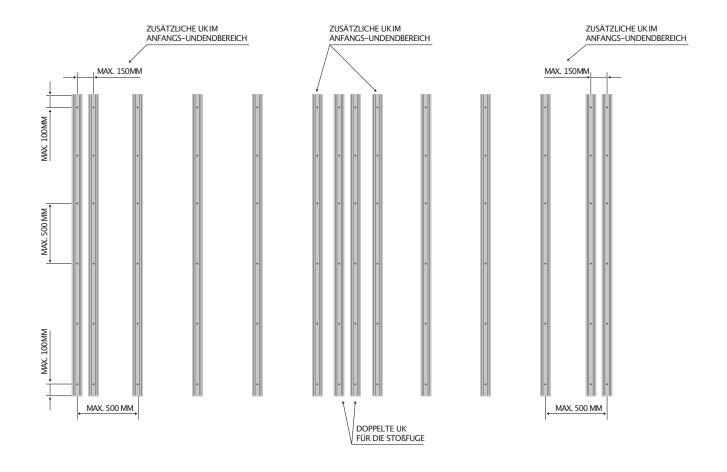
DAS UNTERKONSTRUKTIONSPROFIL RE4120

Das Unterkonstruktionsprofil RE 4120 besteht aus Aluminium. Grundsätzlich kann die Unterkonstruktion beidseitig verbaut werden. Wir empfehlen jedoch, das "U"zurWand zurichten, damit beide Schenkel zur Verschraubung der Fassadenprofile zur Verfügung stehen. Planen Sie die Auslegung der Unterkonstruktionsprofile im Vorfeld, damit die Zubehörteile später richtig montiert werden können.



- 1. Das Unterkonstruktionsprofil RE4120wird ausrichtet
- 2. Das Unterkonstruktionsprofil RE4120 wird fest an die Wand geschraubt. Abhängigvon dem Unterbau muss das passende Befestigungsmaterial (Dübel +Schrauben) gewählt werden.
 - a. Abstand der Verschraubung: max. 500mm
 - b. Abstand zum Rand (oben / unten): max. 100mm
- 3. Abstand der Unterkonstruktion zueinander: max. 500mm
 - a. Im Anfangs-und Endbereich entsteht die größte Belastung.
 Daher ist ein zusätzliches Unterkonstruktionsprofil erforderlich. Abstand: max. 150mm
- 4. Profilstoß = zwei Unterkonstruktionsprofile verwenden.









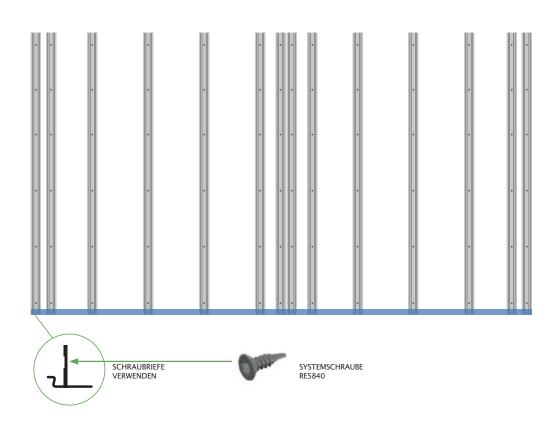
DAS STARTPROFIL RE4130

Das Startprofil RE4130besteht aus Aluminium.

Die Vorderseite dient als Aufnahmefür das erste Fassadenprofil. Die Rückseite ist gelocht, damit die Luft hinter den Fassadenprofilen zirkulieren kann. Das Startprofil wird direkt an die bereits befestigte Unterkonstruktiongeschraubt. Berücksichtigen Sie, dass das Fassadenprofil ca. 18mmtieferendet, als das Startprofil

- 1. Das Startprofil RE4130wird ausgerichtet
- 2. Das Startprofil RE4130wirdan die Unterkonstruktion geschraubt.
 - a. Nutzedie Nut im Startprofil für die Verschraubung
 - b. Das Profil muss fest verschraubt sein.
 - c. Abstand der Verschraubung: max. 500mm
 - d. Abstand zum Anfang & Ende: max. 100mm
- 3. Für die Befestigung wird die Schraube RE5840 verwendet
 - a. Die Schraube muss gerade eingeschraubt werden, damit der Schraubenkopfnicht vorsteht.
 - b. Die Schraube hat eine Bohrspitze, ein Vorbohren ist nicht zwingenderforderlich.
 - c. Ein Vorbohrenkanndie Verschraubungerleichtern.









DASBASISPROFIL RE4140

Das Basisprofil RE4140besteht aus schlagzähem Kunststoff. Das Profil ermöglicht die Aufnahme der folgenden Abdeckprofile:

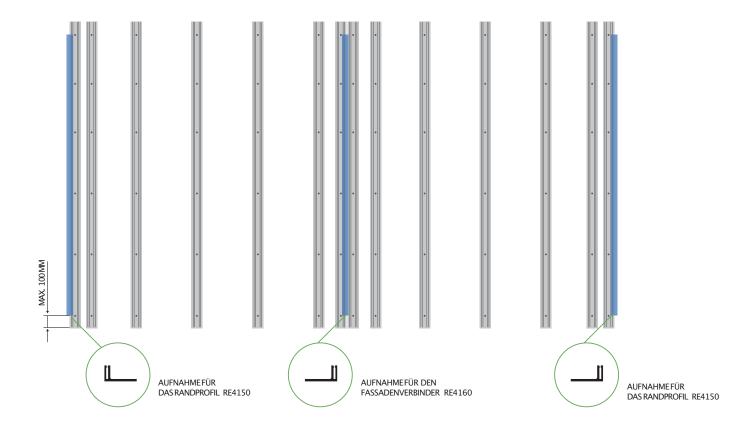
- Randprofil RE4150
- Fassadenverbinder RE4160
- Außenecke RE4170
- Innenecke RE4180

Schrauben Sie das Basisprofil RE4140direktan die Unterkonstruktion. Die vorgestanzten Löcher im Basisprofil erleichtern die Montage.

- 1. Das Basisprofil RE4140wird ausgerichtet
- 2. Das Basis RE4140wird an die Unterkonstruktion geschraubt.
 - a. Die vorgestanzten Löcher erleichtern die Verschraubung
 - b. Das Profil muss fest verschraubt sein.
 - c. Abstand der Verschraubung: max. 500mm
 - d. Abstand zum Anfang & Ende: max. 100mm
- 3. Für die Befestigung wird die Schraube RE5840 verwendet
 - a. Die Schraube muss gerade eingeschraubt werden, damit der Schraubenkopfnicht vorsteht.
 - b. Die Schraube hat eine Bohrspitze, ein Vorbohrennicht zwingenderforderlich ist.
 - c. Ein Vorbohrenkann die Verschraubungerleichtern.
- 4. Die Abdeckprofile dürfen max. 100mm über das Basisprofil hinausragen.



Systemschraube RE5840







DAS RANDPROFIL RE4150+BASISPROFIL

Das Randprofil wird nach der Montage der Fassadenprofile in das Basisprofil gedrückt.

Beide Profile sind so aufeinander abgestimmt, dass eine zusätzliche Verschraubungnicht erforderlich ist. Ein späteres Verschieben/ Verrutschen ist ebenfalls nicht möglich.

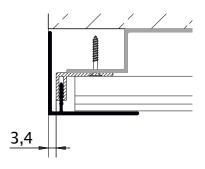
Das Randprofil sorgt für einen sauberen Beginn/Abschluss und verhindert den seitlichen Blick auf die Unterkonstruktion. Die Fassadenprofile können sich verdeckt ausdehnen undzusammenziehen.

Achten Sie darauf, dass das Randprofil max. 100mmüberdas Basisprofil herausragt.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Positionierung des Basisprofils, dass das Randprofil um 3,4mmverspringt.

Tipp: Schneiden Sie ein kurzes Muster vom Randprofil, um das Basisprofil genau positionieren zu können. So erhalten Sie später einen sauberen Abschluss.





DER FASSADENVERBINDER RE4160+BASISPROFIL

Der Fassadenverbinder wird nach der Montage der Fassadenprofile in das Basisprofil gedrückt.

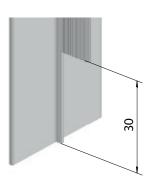
Beide Profile sindso aufeinanderabgestimmt, dass eine zusätzliche Verschraubung nicht erforderlich ist. Ein späteres Verschieben/Verrutschen ist ebenfalls nicht möglich.

Der Fassadenverbinder deckt die Stoßfuge der Fassadenprofile ab. Die Fassadenprofile können sich verdeckt ausdehnen und zusammenziehen.

Achten Sie darauf, dass der Fassadenverbinder max. 100mmüber das Basisprofil herausragt.

Der Fassadenverbinder wird unten mit dem Startprofil kollidieren. Hier ist es erforderlich, dass der hintere Steg des Fassadenverbinders ca. 30mmabgetrennt wird.









DIE AUSSENECKE RE4170+BASISPROFIL

Die Außenecke wird nach der Montage der Fassadenprofile in das Basisprofil gedrückt.

Beide Profile sindso aufeinanderabgestimmt, dass eine zusätzliche Verschraubung nicht erforderlich ist. Ein späteres Verschieben / Verrutschen ist ebenfalls nicht möglich.

Die Außenecke deckt die Fuge der Fassadenprofile ab. Aufwändige Gehrungsschnitte sind nicht erforderlich. Die Fassadenprofile können sich verdeckt ausdehnen und zusammenziehen.

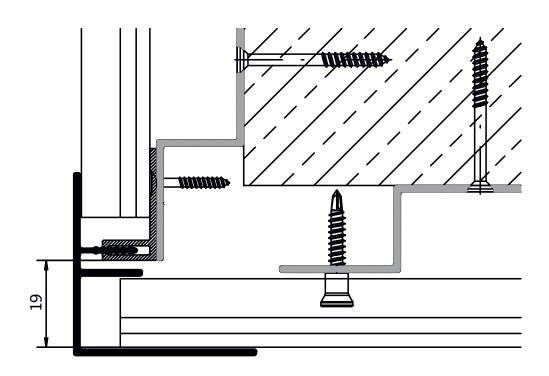
Achten Sie darauf, dass das die Außenecke max. 100mmüber das Basisprofil herausragt.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Positionierung des Basisprofils, dass das die Außenecke später um 19mmverspringt.

Die Außenecke wird unten mit dem Startprofil kollidieren. Hier ist es erforderlich, dass der hintere Steg der Innenecke ca. 30mm abgetrennt wird.

Tipp: Schneiden Sie ein kurzes Musterder Außenecke, umdas Basisprofil genau positionieren zu können.









DIE INNENECKE RE4180+BASISPROFIL

Die Innenecke wird nach der Montage der Fassadenprofile in das Basisprofil gedrückt.

Beide Profile sindso aufeinanderabgestimmt, dass eine zusätzliche Verschraubung nicht erforderlich ist. Ein späteres Verschieben / Verrutschen ist ebenfalls nicht möglich.

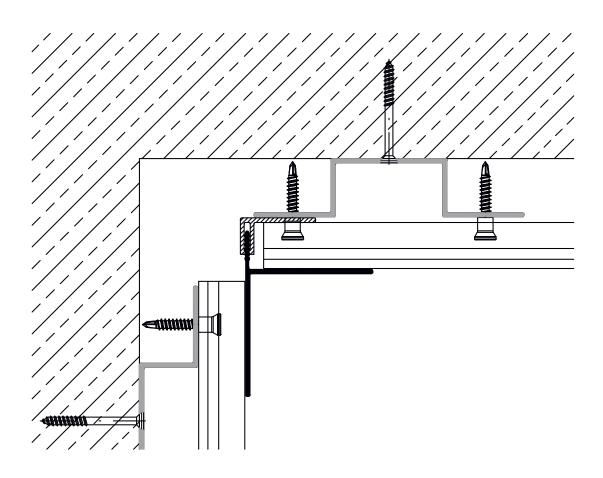
Die Innenecke deckt die Fuge der Fassadenprofile ab. Aufwändige Gehrungsschnitte sind nicht erforderlich. Die Fassadenprofile können sich verdeckt ausdehnen undzusammenziehen.

Achten Sie darauf, dass das die Außenecke max. 100mmüber das Basisprofil herausragt.

Die Innenecke wird unten mit dem Startprofil kollidieren. Hier ist es erforderlich, dass der hintere Steg der Innenecke ca. 30mm abgetrennt wird.

Tipp: Schneiden Sie sich ein kurzes Muster der Innenecke, um das Basisprofil genau positionieren zu können. So ist sichergestellt, dass sich die Schenkel der Innenecke später gut anlegen und kein Spalt entsteht.









DAS FASSADENPROFIL RE2200

Das Fassadenprofil RE2200 besteht aus einem nachhaltigen Naturfasercompound und vereint natürliche Eigenschaften mit den Vorteilen von Kunststoff.

Das Profil besitzt Langlöcher um die Montagezuerleichtern.

Montiert werden die Profile nach dem Nut-Feder-Prinzip. Das geht schnell und einfach.

Die Deckbreite der Profile beträgt 150mm.



- 1. Das erste Fassadenprofil wird in das Startprofil RE4150gelegtundan die Unterkonstruktion gedrückt.
- 2. Das Fassadenprofil wird nunan die Unterkonstruktion geschraubt
 - a. Für die Verschraubungwird ausschließliche die Fassadenschraube RE5830 verwendet.
 - b. Diese Schraube legt sich an die Unterkonstruktion an und verhindert ein zufestes Verschrauben. Das Profil kann sich immer ausdehnen.
 - c. Verschraubt wird das Fassadenprofil an jeder Unterkonstruktion.
 - d. Hierzu sind die Langlöcher im Fassadenprofil mittig zu nutzen
 - e. Sollte kein Langloch auf die Unterkonstruktiontreffen, muss manuell ein zusätzliches Langloch gefräst werden. (30mm x 5,1mm)
- 3. Berücksichtige die Ausdehnungder Fassadenprofile
 - a. Die Abdeckprofile decken mind. 10mmab, sodass ausreichend Platzfür die Ausdehnunggelassen werden kann.
- 4. Die nachfolgenden Profile werden aufgesteckt und verschraubt (Nut-und Federprinzip)



Fassadenschraube RE5830





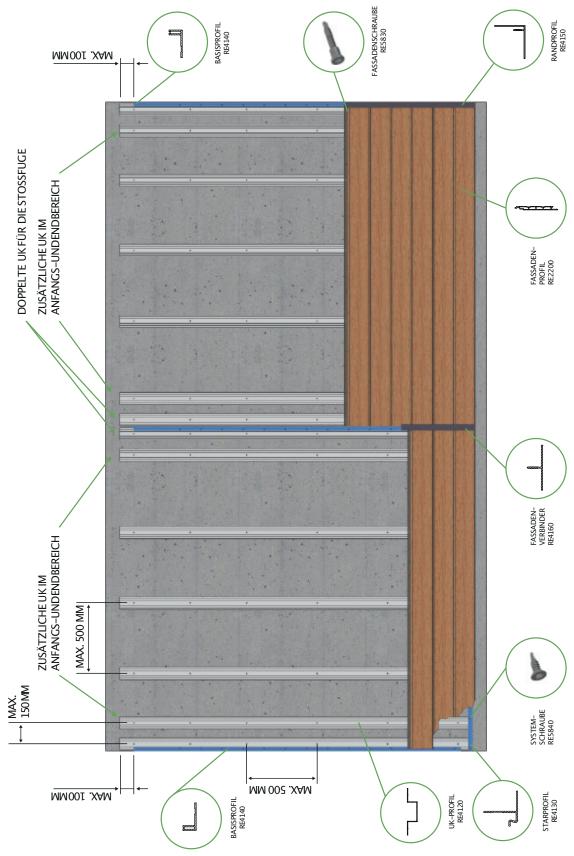








ZUSAMMENFASSUNGAUF EINEN BLICK





NACHHALTIGKEIT

Reishülsen, Steinsalze und Mineralöl – das sind die Komponenten, aus denen unsere Salamander Resysta–Produkte hergestellt werden. Dabei verzichten wir auf Echtholz, wie es beispielsweise bei herkömmlichen WPC–Produkten zum Einsatz kommt, und leisten somit einen Beitrag gegen die AbholzungvonWäldern.

Hinzu kommt, dass Resysta–Produkte von Salamander zu 100% recyclebar sind. Wird ein Produkt nicht mehrgebraucht, so stellen wir aus den ausrangierten Werkstoffen neue, hochwertige Resysta–Produkte her.

Mit diesem geschlossenen Kreislauf möchten wir zum schonenden Umgangmit Ressourcen beitragen.









ttp Papenburg GmbH Am Deverhafen 4 D–26871Papenburg Tel: +494961–914–352

Fax: +494961-914-183

E-Mail: info@salamander-outdoor.com

